

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Dagmar Enkelmann, Petra Pau und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 16/78 –**

Kosten des Einsatzes der Bundespolizei zum „Tag der Demokraten“ in Halbe

Vorbemerkung der Fragesteller

In den Tagen vor, an und nach dem „Tag der Demokraten“ und dem Volksstrauertag in Halbe (Land Brandenburg) waren bis zu 2 000 Einsatzkräfte auch der Bundespolizei im Einsatz, insbesondere um die Sicherheit der Einwohner Halbes und der Teilnehmer am „Tag der Demokraten“ zu gewährleisten. Dieser umfassende Polizeieinsatz ist regelmäßig mit erheblichen Kosten verbunden, die die öffentlichen Haushalte belasten.

1. Wie viele Kräfte der Bundespolizei waren vor, während und nach dem „Tag der Demokraten“ und dem „Volkstrauertag“ in Halbe im Zusammenhang mit den dortigen Veranstaltungen im Einsatz, aufgeschlüsselt nach Personen je Einsatztag über die gesamte Einsatzzeit?

Anlässlich o. g. Ereignisses hat die Bundespolizei im eigenen Aufgabenbereich (§ 3 Abs. 1 BPolG) am 12. November 2005 in der Zeit von 7 Uhr bis 22 Uhr insgesamt 586 Bundespolizistinnen und Bundespolizisten eingesetzt, 14 davon aus Dienststellen in Berlin, 203 aus Brandenburg und 369 aus Sachsen.

Darüber hinaus hat das Land Brandenburg das Bundesministerium des Innern (BMI) um Unterstützung durch Einsatzeinheiten der Bundespolizei gebeten. Dem Ersuchen hat das BMI gemäß Artikel 35 Abs. 2 Satz 1 des Grundgesetzes (GG) i. V. m. § 11 Abs. 1 Nr. 1 BPolG entsprochen und dem Land eine Bundespolizeiabteilung (insgesamt 363 Beamte) für die Einsatzbewältigung in Halbe zur Verfügung gestellt. Die Anreise dieser Bundespolizeikräfte aus Hessen (174) und aus Bayern (189) erfolgte am 11. November 2005, die Einsatzbewältigung am 12. November 2005 sowie die Rückreise in die Standorte am 13. November 2005.

2. Aus welchen Bundesländern kamen dabei Kräfte der Bundespolizei zum Einsatz, aufgeschlüsselt nach Einsatzkräften je Bundesland und ihrer Einsatzdauer?

Siehe Antwort zu Frage 1.

3. Wie hoch sind die Gesamtkosten für den Einsatz der Kräfte der Bundespolizei in Halbe?

Gemäß § 11 BPolG hat das anfordernde Land die der Bundespolizei entstehenden einsatzbedingten Mehrkosten (das sind Kosten, die ohne diesen Einsatz der Bundespolizei nicht entstanden wären) zu erstatten. Durch den Einsatz sind der Bundespolizei Mehrkosten in Höhe von rd. 31 728 Euro entstanden, die beim Land Brandenburg zur Erstattung eingereicht werden. Davon im Einzelnen:

Personal: 10 187 Euro
Unterbringung: erfolgte durch das Land Brandenburg
Verpflegung: 2 358 Euro
Ausrüstung: 15 838 Euro (inkl. Transportkosten).

In der vorgenannten Mehrkostensumme von 31 728 Euro sind zudem Reisekosten, Kosten für Geschäftsbedarf, Sanitätsverbrauchsmaterial und Kommunikation enthalten.

Die fiktiven Kosten für den Einsatz im eigenen Aufgabenbereich belaufen sich auf 63 906 Euro, davon:

- a) Personal: 25 958 Euro (Personal- und Sachkosten inkl. Verpflegung)
- b) Unterkunft: keine
- c) Verpflegung: in a) enthalten
- d) Ausrüstung: 37 948 Euro (inkl. Transportkosten).

4. Wie hoch sind dabei die einzelnen Aufwendungen für

- a) Personalkosten
- b) Unterkunftskosten
- c) Verpflegungskosten
- d) Ausrüstungskosten

im Zeitraum des gesamten Einsatzes?

Siehe Antwort zu Frage 3.